

Auf in die Zukunft: Ausbau der Datenautobahn in Dormagen-Rheinfeld

- NetCologne und evd treiben in Dormagen den Glasfaserausbau mit Hochdruck voran
- Rund 23 Kilometer Glasfasergräben für Rheinfeld geplant
- Kostenlosen Hausanschluss sichern und rund 1.500 Euro sparen
- Tiefbauarbeiten sollen bis Jahresende fertiggestellt werden

Dormagen/Köln 19. März 2025. Seit letztem Monat bauen NetCologne und die energieversorgung dormagen (evd) das moderne Glasfasernetz in Dormagen bis in die Häuser (FTTH: Fiber to the Home) weiter aus. Nachdem die Stadtteile Delhoven, Hackenbroich, Horrem und Dormagen-Mitte mit Glasfaser versorgt worden sind, rollen die Bagger nun durch Rheinfeld und bauen die Kabelwege für das Internet der Zukunft. 1.400 Gebäude mit 2.200 Wohn- und Geschäftseinheiten können sich in dem Ortsteil ans gigabitfähige Glasfasernetz anschließen lassen. Aktuell sind die Tiefbauarbeiten in der Memeler Straße in Richtung Walhovener Straße in vollem Gange.

Virtuelle Konferenzen, Online-Nachhilfe, Streaming-Dienste oder Gaming – die digitale Vernetzung prägt unseren beruflichen und privaten Alltag mehr denn je. In Büros und Haushalten sind mehrere Personen gleichzeitig online und benötigen eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung. Nur Glasfaserleitungen können eine sichere, zuverlässige und leistungsstarke Mehrfachnutzung gewährleisten. Kupferkabel oder kombinierte Technologien erfüllen die Anforderungen der heutigen Berufs- und privaten Welt schon lange nicht mehr.

„Der weitere Ausbau des Glasfasernetzes ist ein wichtiger Schritt, um Dormagen fit für die digitale Zukunft zu machen. Schnelles und stabiles Internet ist längst kein Luxus mehr, sondern ein Standortfaktor und ein Stück Lebensqualität, ob für Familien, Unternehmen oder Schulen. Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit NetCologne und der evd diesen wichtigen Meilenstein erreichen“, erläutert **Bürgermeister Erik Lierenfeld**.

Partnerschaft zahlt sich aus: Netz der Zukunft in Dormagen wächst weiter

NetCologne und die energieversorgung dormagen (evd) bauen das moderne Glasfasernetz in Rheinfeld gemeinsam aus. „Wir sind zusammen schon gut vorangekommen“, erklärt **evd-Geschäftsführer Klemens Diekmann**. „Seit ein paar Wochen nehmen wir den nächsten Dormagener Stadtteil in Angriff.“ Bisher sind zwei von 16 Tiefbauabschnitten mit Leerrohren versehen, die darin befindlichen Glasfaserkabel an die ersten beiden Verteilerschränke angeschlossen und eine erste Hauptleitung (Backbone) erstellt worden.

Immobilien-Wertsteigerung inklusive

„Mit der Anbindung an das Glasfasernetz sind die Bürgerinnen und Bürger gut für ihr Berufsleben oder die Schulanforderungen ihrer Kinder aufgestellt“, sagt **Ulf Messen, Leiter Privatkunden von NetCologne**. „Mit dem Glasfaseranschluss erhöht sich automatisch der

Presseinformation



Wert der eigenen Immobilie. Denn schon jetzt steigen die zu bewältigenden Datenmengen in rasender Geschwindigkeit weiter an, sodass Eigentümer oder Mieter in Zukunft auf schnelles Internet angewiesen sein werden.“ Das neue Breitbandnetz ermöglicht den Rheinfelder Bürgerinnen und Bürgern Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu einem Gigabit pro Sekunde und Unternehmen sogar von bis zu zehn Gigabit pro Sekunde.

Kostenloser Hausanschluss möglich

Wer sich noch nicht für einen Anschluss entschieden hat, kann dies immer noch tun. Solange die Bagger nicht am Gebäude vorbei gerollt sind, sparen Kurzentschlossene rund 1.500 Euro Anschlusskosten.

Wer noch Fragen hat, kann sich im NetCologne Shop (Kölner Str. 108, 41539 Dormagen) oder im evd-Kundencenter (Mathias-Giesen-Straße 13, 41540 Dormagen) beraten lassen. Informationen gibt es online unter www.netcologne.de/dormagen.

-Ende der Pressemitteilung-

Bildunterschrift: Eva-Maria Ritter (Head of Public Affairs, NetCologne), Klemens Diekmann (evd-Geschäftsführer), Erik Lierenfeld (Bürgermeister Stadt Dormagen) und Ulf Menssen (Leiter Privatkunden, NetCologne) machen sich ein Bild vom Baufortschritt in Dormagen-Rheinfeld.

Presseinformation



Über NetCologne:

NetCologne gehört mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden sowie der Wohnungswirtschaft zukunftsichere Kommunikationstechnologie über das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz. Mit 30.500 verlegten Kilometern und einem jährlichen Invest im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter somit die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran. Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet- Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen.

Pressekontakt:

NetCologne Pressestelle | Tel. 0221 2222-400 | presse@netcologne.de

Über evd:

Die evd energieversorgung dormagen gmbh ist der starke Energiepartner vor Ort und stellt bereits seit Jahrzehnten zuverlässig die Versorgung mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme für 65.000 Einwohner sicher. Mit einem fachkundigen und persönlichen Service sowie individuellen Tarifen macht die evd Komfort und Lebensqualität in Dormagen für alle möglich. Das Unternehmen investiert in die Zukunft, indem es heute schon auf nachhaltige Energiegewinnung setzt und klimaschonende Konzepte vorantreibt. Dazu garantiert die evd den Erhalt und den Ausbau der hochwertigen Versorgungsstrukturen für den Standort Dormagen.

Pressekontakt:

Carina Löhr | Tel. 02133 971-20 | presse@evd-dormagen.de